

Gutes Klima für den Minister

Landesarbeitsminister Laumann gibt Startschuss für Kooperationsprojekt von Deos AG und Berufskolleg

-jk- **Rheine.** Das Berufskolleg und die Deos AG haben am Donnerstag gemeinsam mit Landesarbeitsminister und Schirmherr Karl-Josef Laumann den Startschuss für eine Kooperation gegeben. Die Schule und das Unternehmen werden künftig im Rahmen der Stiftung „Partner für Schule NRW“ zusammenarbeiten (MV berichtete).

In Abstimmung mit dem Schulträger Stadt Rheine wird in Kürze eine neue Einzelraumregelung der Deos AG in mehreren Räumen des Gebäudeteils C installiert, die künftig optimiert entsprechend der Stundenbelegung die Klassen beheizen soll.

Dieser erste Schritt lässt Energieeinsparungen von 30 bis 40 Prozent erwarten. Auslöser für die Partnerschaft zwischen der Deos AG und dem Berufskolleg war einerseits die erfolgreiche Teilnahme der Schule am Wettbe-

werb „Jugend forscht“ mit der selbst entwickelten Gebäudeautomation RoomXcon (Landessieger im Bereich Technik). Außerdem strebt das Berufskolleg in den kommenden Jahren die Anerkennung als

„Für uns ist das hier so etwas wie ein Silicon Valley“

Stefan Plüth

Umweltschule an.

„Von diesem Projekt profitieren beiden Seiten“, sagte Laumann. Zum einen spare die Schule Energie, zum anderen gewinne die Deos AG wichtigen Nachwuchs. „Es gibt nichts Besseres, als an einem praktischen Beispiel zu lernen“, sagte der Minister. Ferner passe ein solches Projekt mit Nachhaltigkeit gut für eine berufsbildende Schule.

Auch Deos-Vorstandsvorsit-

zender Stefan Plüth lobte das Projekt, das Rheines 1. Beigeordnetem Jan Kuhlmann initiiert hatte. Sein Unternehmen profitiere durch die gut ausgebildeten jungen Menschen. Bislang habe die Deos AG bereits mit den umliegenden Universitäten und Fachhochschulen zusammengearbeitet. „Für uns ist das hier so etwas wie ein Silicon Valley“, sagte Plüth.

Auch wegen der qualifizierten Mitarbeiter sei seine Firma ohne Blessuren durch die Wirtschaftskrise gekommen. Im Gegenteil: Im vergangenen Jahr sei die Deos AG um 30 Prozent gewachsen, im aktuellen voraussichtlich um 50 Prozent. „Wir müssen sogar schon Aufträge ablehnen“, sagte der Vorstandsvorsitzende.

Anschließend stellten Schüler Karl-Josef Laumann das erfolgreiche Projekt „RoomXcon“ vor.



Schüler Simon Sundermann zeigt dem Deos-Vorstandsvorsitzenden Stefan Plüth und Minister Karl-Josef Laumann die Technik von „RoomXcon“.

Foto: Kampferbeck